Selenskyj berichtete von einem „harten Gespräch“ bezüglich der Stromversorgungslage in der Region Kiew

13.11.2026

Die Situation hinsichtlich der Stromausfälle in der Region Kiew, wo die Menschen mehrere Tage lang ohne Strom waren, ist inakzeptabel. In den Berichten wurden jedoch völlig andere Informationen vermittelt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des **Onlineportals RBK Ukrajina***. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

???

Die Situation hinsichtlich der Stromausfälle in der Region Kiew, wo die Menschen mehrere Tage lang ohne Strom waren, ist inakzeptabel. In den Berichten wurden jedoch völlig andere Informationen vermittelt.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf eine Erklärung von Präsident Wolodymyr Selenskyj.

„Heute gab es ein hartes Gespräch mit Regierungsvertretern in einer Telefonkonferenz. Die Situation in Bila Zerkwa und Browary, wo die Menschen mehrere Tage lang ohne Strom waren, ist absolut inakzeptabel. Dabei lieferten die Berichte aus den betroffenen Orten andere Informationen. Probleme müssen gelöst und dürfen nicht verschleiert werden“, erklärte der Staatschef.

Der Präsident berichtete, dass er auch Berichte über die Lage in Konotop und Schostka erhalten habe, und fügte hinzu, dass er darauf vertraue, dass die Anwohner die notwendige Hilfe erhalten würden.

Selenskyj erklärte, dass die Ukraine dankbar sei und stolz auf „die Energieversorger, die wahrhaft heldenhaften Reparaturteams und die Rettungskräfte unseres staatlichen Katastrophenschutzdienstes der Ukraine“ sei, die die Stromversorgung oft unter Beschuss wiederherstellen.

„Wenn jedoch irgendwo in den Regionen die kommunalen Versorgungsbetriebe oder einzelne Unternehmen ihre Aufgaben nicht ordnungsgemäß erfüllen, muss darauf reagiert werden – und zwar sehr schnell“, betonte der Präsident.

Zur Erinnerung: Aufgrund eines Stromnetzausfalls in einzelnen Ortschaften der Bezirke Fastiw, Butschaund Obuchiw in der Oblast Kiew können die Stromausfälle bis zu 20 Stunden pro Tag andauern.

RBK Ukrajina berichtete zudem, dass die Ursache für die anhaltenden Stromausfälle in der Region Kiew Schäden an zehn Energieanlagen von DTEK waren, die im Laufe der letzten Woche entstanden sind.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 278

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.